

Schlüssel-Abfrage

Spezialfälle

- | | | |
|---|---|--|
| 1 | Blatt erinnert an ein vierblättriges Kleeblatt; Pflanzen bis zu 15 cm hoch (Landblätter) oder Fiedern auf Wasseroberfläche schwimmend (Schwimmblätter) | → Vierblättriger Kleefarn
(<i>Marsilea quadrifolia</i>) |
| 2 | Blattspreite ungeteilt, ganzrandig oder leicht gewellt, am Grund herzförmig; Blatt 20–50(–70) cm lang | → Hirschzunge
(<i>Phyllitis scolopendrium</i>) |
| 3 | Blatt 5–15 cm lang, kahl; Blattspreite unregelmässig gabelig in 2 bis 5 Abschnitte geteilt, diese 1–2 cm lang und 1–2 mm breit; in dichten Rosetten wachsend, etwas grasartig aussehend | → Nordischer Streifenfarn
(<i>Asplenium septentrionale</i>) |
| 4 | Blatt binsenartig, 3–10 cm lang, 1 mm dick, junge Blätter spiralg eingeroht; untergetaucht oder auf trockengefallenen Böden wachsend | → Pillenfarn (<i>Pilularia globulifera</i>) |
| 5 | Nicht alle Merkmale zutreffend | <input checked="" type="checkbox"/> |
-

Hauptschlüssel

- | | | |
|---|--|-------------------------------------|
| 1 | Spross frei auf der Wasseroberfläche schwimmend | <input type="checkbox"/> |
| 2 | Spreite fiederschnittig | <input type="checkbox"/> |
| 3 | Spreite einfach gefiedert; Fiedern ganzrandig, gezähnt, gesägt oder gebuchtet, aber nicht fiederschnittig | <input type="checkbox"/> |
| 4 | Spreite einfach gefiedert, Fiedern fiederschnittig (beim Kamm-Wurmfarn <i>Dryopteris cristata</i> das unterste Fiederpaar nur am Grund selten doppelt gefiedert) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 5 | Spreite 2- bis 4-fach gefiedert | <input type="checkbox"/> |
-

Blatt einfach gefiedert, Fiedern fiederschnittig

- | | | |
|---|---|--|
| 1 | Das unterste Fiederpaar schräg abwärts gerichtet; Spreite dreieckig bis pfeilförmig, 1,5- bis 2-mal so lang wie breit; Ausläufer bildend (keine Rosetten) | → Buchenfarn
(<i>Phegopteris connectilis</i>) |
| 2 | Blatt 10–20 cm, ledrig, Oberseite dunkelgrün, Unterseite dicht braunfilzig | → Pelzfarn (<i>Notholaena marantae</i>) |

- 3 Blatt 10–15(20) cm lang, Schleier in lange, haarförmige Fransen aufgelöst, Blattstiele von ausgewachsenen Blättern unterhalb der Mitte oder nahe am Grunde mit kleiner, knotigen Verdickung (= kaum sichtbare, aber spürbare Sollbruchstelle), Blattstiel an dieser Verdickung abbrechend, Stielreste (auch der letzten Jahre) meist gut sichtbar; Gattung Wimperfarne (*Woodsia*)
- 4 Blatt mindestens 40 cm lang, Schleier nicht in lange Fransen aufgelöst, Blattstiele ohne knotige Verdickung
-

- 1 Blattstiel grün, nur am Grund dunkel und mit wenigen Spreuschuppen; Blatt sonst kahl oder mit sehr zerstreuten Drüsen oder Spreuschuppen; Fiederrand flach → **Zierlicher Wimperfarn (*Woodsia pulchella*)**
- 2 Blattstiel rötlich braun, vor allem am Grund mit Spreuschuppen; Blattspindel und Unterseite der Blattspreite mit weißlichen, haarförmigen und hellbraunen, schmallanzettlichen Spreuschuppen; Fiederrand (oft) umgerollt
-